



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Übungen zu Wirtschaftsinformatik 2

LE 01 – Grundlagen von VBA und MS Access

(Auszug für Präsenzübung)

Prof. Dr. Thomas Off

<http://www.ThomasOff.de/lehre/beuth/wi2>



Hinweis

Das Seminar und die Übung zur LE 01 dienen der Wiederholung. Sie sind im WS 13/14 im Wesentlichen nur bei individuellem Bedarf zu absolvieren.

Ausnahmen sind

- die folgenden Übungen Ü1.10 bis Ü1.12, die absolviert werden müssen,
- sowie Ü1.13 bis Ü1.15, die absolviert werden sollten.



Übung Ü1.10: Modul Kunden

- Legen Sie ein Modul **mdlKunden** an
- Deklarieren Sie im Modul eine private Variable **lngKundenNr** vom Typ **Long**, die innerhalb des Moduls gültig ist.
- eine öffentliche Prozedur **setzeAktuellerKundeId**, die als Parameter eine **ID** vom Typ **Long** übergeben bekommt und den Wert der Variable **lngKundenNr** zuweist
- eine öffentliche Funktion **gibAktuellerKundeId**, die den Wert der Variablen **lngKundenNr** zurückliefert

Oberflächen, Module, Funktionen und Sichtbarkeit



Ü1.11: Modul Benutzer

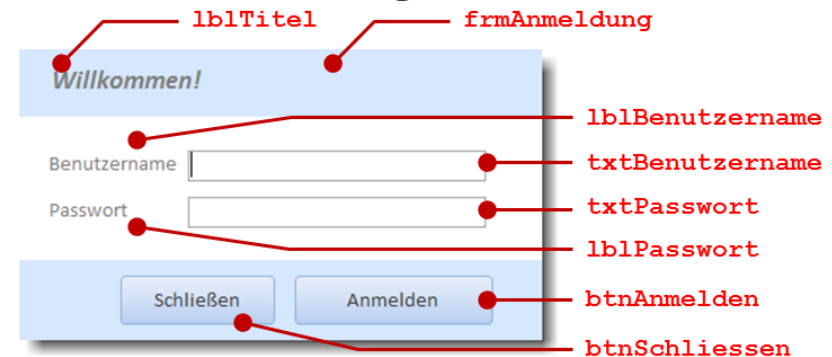
- Legen Sie ein Modul `mdlBenutzer` an und deklarieren Sie im Modul
 - eine private Variable `bolIstBenutzerAdmin` vom Typ `Boolean` (Sie wird später benötigt, um zwischen normalen Kunden und Administratoren zu unterscheiden.)
 - eine private Konstante `BENUTZER` vom Typ `String`, die den Wert `"user"` haben soll
 - eine private Konstante `PASSWORT` vom Typ `String`, die den Wert `"test"` haben soll
- Schreiben Sie eine öffentliche Funktion `istBenutzerAdmin()`, die den Wert dieser Variable zurückliefert
- Schreiben Sie eine öffentliche Funktion `anmelden`,
 - die einen Benutzernamen und ein Passwort als Parameter übergeben bekommt und einen Wahrheitswert zurückliefert,
 - zunächst den Wert der `bolIstBenutzerAdmin` mit `False` initialisiert
 - dann prüft, ob der eingegebene Benutzername gleich dem Wert der Konstante `BENUTZER` und das Passwort gleich dem Wert der Konstante `PASSWORT` ist
 - Wenn ja, soll die Prozedur `mdlKunden.setzeAktuellerKundeID` mit dem Wert `1` aufgerufen werden, und die Funktion soll als Rückgabewert `true` zurückliefern.
 - Andernfalls soll die Prozedur `mdlKunden.setzeAktuellerKundeID` mit dem Wert `-1` aufgerufen werden, und die Funktion `false` zurückliefern.

Oberflächen, Module, Funktionen und Sichtbarkeit



Übung Ü1.12: Oberfläche und Ereignisverarbeitung

- Erstellen Sie ein Formular zur Anmeldung eines Benutzers. Geben Sie den Formularelemente aussagekräftige Namen.
- Schreiben Sie eine Ereignisprozedur, die aufgerufen wird, sobald auf die Schaltfläche „Anmelden“ geklickt wird. Rufen Sie aus dieser Ereignisprozedur die Funktion **anmelden** (aus Übung Ü1.11) auf, übergeben Sie dabei den Text aus den Feldern „Benutzername“ und „Passwort“ und speichern Sie den Rückgabewert in einer Variablen vom Typ Boolean.
- Wenn der Rückgabewert der Funktion **true** ist zeigen Sie in einem Meldungsfenster eine Willkommensmeldung und schließen Sie das Formular.
- Andernfalls zeigen Sie eine Fehlermeldung und leeren Sie das Feld "Passwort", indem Sie ihm **Null** zuweisen
- Hinweis: Gehen Sie zunächst davon aus, dass der Benutzer immer Text in die Felder eingibt.



Oberflächen, Module, Funktionen und Sichtbarkeit



Übung Ü1.13 (Zusatz)

- Implementieren Sie eine Ereignisprozedur, die ausgeführt wird, wenn der Benutzer im Anmeldedialog aus Übung Ü1.12 auf Schließen klickt
 - Zeigen Sie eine Meldung an, ob der Benutzer wirklich schließen möchte oder nicht
 - Wenn ja, dann schließen Sie das Fenster. Wenn nicht, lassen Sie es offen.

Übung Ü1.14 (Zusatz)

- Ändern Sie die Implementierung aus Übung Ü1.12, so dass der Benutzer eine Fehlermeldung bekommt, wenn nicht beide Felder "Benutzername" und "Passwort" gefüllt sind.

Übung Ü1.15 (Zusatz)

- Ändern Sie die Eigenschaften des Passwortfeldes aus Übung Ü1.12, so dass es das Passwort nicht mehr im Klartext zeigt
- Ändern Sie die Eigenschaften des Formulars, so dass es als Dialog (Popup-Fenster mit Rahmentyp "Dialog") angezeigt wird



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Übungen zu Wirtschaftsinformatik 2

LE 01 – Grundlagen von VBA und MS Access


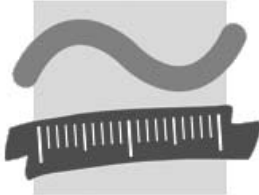
(Auszug für Präsenzübung)

Prof. Dr. Thomas Off

<http://www.ThomasOff.de/lehre/beuth/wi2>

Farben



		META Condensed normal Meta Condensed normal
#0098A1 HKS 51 100% CMYK 100 0 40 0 RGB 0 152 161	70 %	HKS 13 100% CMYK 0 94 91 0 RGB 239 24 30
#39B7BC HKS 51 70% CMYK 70 0 28 0 RGB 57 183 188	50 %	HKS 51 10% CMYK 10 0 4 0 RGB 235 246 246
#BEE2E2 HKS 51 30% CMYK 30 0 12 0 RGB 190 226 226	15 %	

Cliparts

